

Sicherheit

Regionalpolizei Unteres Fricktal

Die Gemeinden Hellikon, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchwilen, Mumpf, Obermumpf, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Stein AG, Wallbach, Wegenstetten, Zeiningen und Zuzgen haben per 01. Januar 2007 die Regionalpolizei Unteres Fricktal geschaffen.

repol-unteres-fricktal.ch

Kantonspolizei Aargau

Die Kantonspolizei Aargau übernimmt die Verantwortung für die Sicherheit im Kanton Aargau.

ag.ch

Feuerwehr Oberes Fischingertal

Per 01. Januar 2002 schlossen sich die Feuerwehren der Gemeinde Obermumpf und Schupfart zur Feuerwehr Oberes Fischingertal zusammen. Die Feuerwehr Oberes Fischingertal ist zuständig für den Schutz der Bevölkerung der Gemeinden Obermumpf und Schupfart. Die Aufgabe ist es bei Bränden, Unfällen, Überschwemmungen und ähnlichen Ereignissen, Hilfe zu leisten, d.h., Menschen, Tiere und Sachwerte zu retten, zu schützen und zu bergen.

lodur-ag.ch/oberes-fischingertal

Heiz Roland (Kommandant).

Schlienger Marco (Vizekommandant)

Gesundheitszentrum Fricktal

Medizinische und pflegerische Kompetenz in der Nähe. In den beiden Spitälern Rheinfelden und Laufenburg sowie im Fachärztehaus Frick des Gesundheitszentrums Fricktals erhält man ein umfassendes, professionelles Betreuungsangebot in vertrauter Umgebung. Das Gesundheitszentrum Fricktal steht für fachliche Leistungen auf höchstem Niveau, moderne Infrastruktur und eine herzliche, familiäre Atmosphäre.

gzf.ch

Regionales Führungsorgan Unteres Fricktal (RFO)

Der Gemeindevertrag über den gemeinsamen Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz im unteren Fricktal der Gemeinden Augst BL, Buus BL, Eiken, Hellikon, Kaiseraugst, Magden, Maisprach, Möhlin, Mumpf, Münchwilen, Obermumpf, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Sisseln, Stein AG, Wallbach, Wegenstetten,

Zeiningen und Zuzgen trat per 01. Januar 2008 in Kraft. Das Regionale Führungsorgan Unteres Fricktal (RFO) ist das Führungsinstrument der Mitgliedsgemeinden der Bevölkerungsschutzregion Unteres Fricktal. Es berät bei Katastrophen, Notlagen, schweren Mangellagen und bewaffneten Konflikten die Gemeinderäte der Bevölkerungsschutzregion und vollzieht deren Entscheide. Im Weiteren arbeitet das RFO mit dem Kantonalen Führungsstab (KFS) und den kantonalen Koordinationsstellen des Bevölkerungsschutzes eng zusammen.

rfo.bevoelkerungsschutz-unteresfricktal.ch

Zivilschutzorganisation Unteres Fricktal (ZSO)

Der Gemeindevertrag über den gemeinsamen Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz im Unteren Fricktal der Gemeinden Augst BL, Buus BL, Eiken, Hellikon, Kaiseraugst, Magden, Maisprach, Möhlin, Mumpf, Münchwil, Obermumpf, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Sisseln, Stein AG, Wallbach, Wegenstetten, Zeiningen und Zuzgen trat per 01. Januar 2008 in Kraft. Der Zivilschutz hat ein breites Aufgabenfeld und sorgt für Schutz, Betreuung und Unterstützung. Er ist schwergewichtig als Einsatzmittel der zweiten Staffel im Verbundsystem des Bevölkerungsschutzes positioniert. Angehörige des Zivilschutzes kümmern sich um die Betreuung schutzsuchender Personen, aber auch um den Schutz von Kulturgütern. Sie unterstützen die Führungsorgane und die Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes. Ausserdem leisten sie gemeinnützige Einsätze sowie Instandstellungsarbeiten nach Schadensereignissen. Die Zivilschutzorganisation Unteres Fricktal (ZSO) bereitet sich für Sie auf diejenigen Ereignisse vor, die hoffentlich nicht eintreten werden: Hochwasser, Erdbeben, Unfälle, Epidemien. Die Zivilschutzorganisation Unteres Fricktal (ZSO) unterstützt ausserdem bei regionalen Anlässen und stellt sicher, dass das Miliz-Personal bestens geschult bleibt.

zso.bevoelkerungsschutz-unteresfricktal.ch

Schweizer Armee

Die Armee dient der Kriegsverhinderung und trägt bei zur Erhaltung des Friedens; sie verteidigt das Land und seine Bevölkerung. Sie unterstützt die zivilen Behörden bei der Abwehr schwerwiegender Bedrohungen der inneren Sicherheit und bei der Bewältigung anderer ausserordentlicher Lagen. Das Gesetz kann weitere Aufgaben vorsehen.

vtg.admin.ch

Notfalltreffpunkt - Anlaufstelle im Ereignisfall

Unerwartete Ereignisse können den Alltag auf den Kopf stellen. Was tun, wenn die Strom- oder Telefonnetze ausfallen? Wie setzen wir dann einen Notruf an Feuerwehr, Sanität oder Polizei ab? Was machen wir, wenn der Wohnort evakuiert werden muss? Und wie versorgen wir uns mit lebenswichtigem Trinkwasser im Fall einer Störung der Trinkwasserversorgung? Um der Bevölkerung bei solchen Ereignissen Unterstützung zu bieten, hat der Kanton Aargau sogenannte Notfalltreffpunkte eingeführt. In der Gemeinde Obermumpf befindet sich der Notfalltreffpunkt in der Schulanlage Neumatt, Obermumpf.

notfalltreffpunkt.ch